

Datum:	18.09.2025	Beginn:	19:15 Uhr	Ende:	22:00 Uhr
Ort:	Rathaus Mengerschied	Sitzungsleiter:	Rainer Stiel	Protokoll:	Rainer Stiel

Teilnehmer									
		Abwesend							
	Funktion	Anwesend	Entschuldigt	Unentschuldigt					
Dämgen, Chris	Ratsmitglied	1	0	0					
Goldt, Alena	Beigeordnete	0	1	0					
Gumm, Timo	Ratsmitglied	1	0	0					
Halm, Carsten	Beigeordneter	1	0	0					
Hammen, Melvin *)	Ratsmitglied	1	0	0					
Landgraf, Ralf	Ratsmitglied	1	0	0					
Michel, Tim	Ratsmitglied	0	1	0					
Lauterbach, Sven	Beigeordneter	0	1	0					
Maurer, Hardy	Ratsmitglied	1	0	0					
Schwan, Jürgen	Ratsmitglied	0	1	0					
Stiel, Rainer	Bürgermeister	1	0	0					
Ternis, Timo	Ratsmitglied	1	0	0					
Wickert, Marcel	Ratsmitglied	1	0	0					
	Gesamt	9	4	0					

^{*)} ab 19:45 Uhr

	Tagesordnung								
Punkte	Öffentliche Sitzung								
1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates								
2	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung								
3	Beratung und Beschlussfassung Einvernehmen nach §36 BauGB zu geänderter Bauvoranfrage								
4	Straßenbeleuchtung: Anbindung des Bereichs Schatzgrube sowie Regelung der Leuchtzeiten								
5	Vorbereitung Familientag am 9. November								
6	Durchführung einer Weinprobe auf dem Dorfplatz								
7	Änderung der Straßenbezeichnung im Bereich der Glascontainer								
8	Aktueller Stand Baumaßnahmen								
	a. Kindergarten								
	b. Brücke Wiesengrund								
	c. Brücke Eichenmühle								
	d. Mauer am Bauhof								
	e. Breitbandausbau								
9	Verschiedenes, Mitteilungen, Anfragen								



Nr.	ТОР							Kz*
					*) A = Aufg	abe, E	B = Beschluss, F = Feststellung, i = Infor	rmation
1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Bürgermeister Rainer Stiel begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.						F	
2	Genehmigung der	enehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung						F
	Es gibt keine Einwe	ndun	gen gegen die	Nied	lerschrift der letz	ten S	itzung.	
3	Beratung und Beschlussfassung Einvernehmen nach §36 BauGB zu geänderter Bauvoranfrage							В
	In der Gemeinderats abgelehnt. Daraufhi Stumpf von der Kre Bauvorhaben noch obeabsichtigt, der Ba Ortsgemeinde eine der Antragstellerin ger der beigefügten Bes geht ein durchdacht Den Bedenken hins durch einen hohen, in einem geschützte Hund gebissen wird Lärmemissionen sol Da der Verkauf der drei Wochen angese Wege durchgeführt. zugestimmt, 1 Mitg. Beschlussvorschlag Der Gemeinderat st. 36 BauGB zu der geLametweg 7 wird er	n fann n fann isverv einma uvora r Kre gefüh chreil es, pr ichtlid durch n, um , ist v Dabe lied h	d am 27.08.25 waltung statt. Il deutlich auf infrage zu ent mehmliche Lösverwaltung it und eine Rebung "TOP 3 ofessionelles ich dem "Ausbegängigen Zauzäunten Bereirmutlich nich nach Planbilie zeitnah ar, wurde die ich aben 9 Geat abgelehnt uf formell der gefreien der germeller der gefreien der gestellt der gefreien der gestellt der gefreien der gestellt	S ein la Diese gezei sprech sp	curzfristig anbera em wurden unsere gt. Die Kreisverv hen. Jedoch möch finden. n Nachgang zu un erung bezüglich d zept Katzen-/Hur ept hervor. en" von Hunden s gegen. Die Kinde Das Risiko, dass e ößer als bei ander angaben im unau- gen soll und die n hlussfassung ausi deratsmitglieder of Mitglieder haber	umte e Vo: valtu hte d nsere ler H ndepo steht ergar in K en H ffälli ächs nahm der g	ge vom Gemeinderat er Vor-Ort-Termin mit Herrn rbehalte gegenüber dem ng sieht dieses anders und ie Kreisverwaltung mit der em Treffen ein Gespräch mit undehaltung abgestimmt. Aus ension.pdf" der Antragstellerin eine Ausbruchsicherung tenkinder selbst spielen auch ind von einem ausgebüchsten unden im Dorf. Die gen Rahmen bewegen. te Gemeinderatssitzung erst in isweise auf elektronischem eänderte Bauvoranfrage in der Stimme enthalten.	
	Beschluss Laut Beschlussvorschlag							
	Abweichender Beschluss							
	Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder 13							
	Anwesende Sitzungsmitglieder 7							
	Ja-Stimmen	4	Nein- Stimmen	1	Enthaltungen	2	Wegen Befangenheit Nichtstimmberechtigte 0	
	Der Beschlussvor		g ist angenor	nmer	1			
	Beschluss-Numme	er:						
	*) Carsten Halm und Melvin Hammen kamen später und nahmen an der Abstimmung nicht teil							



Nr.	ТОР	Kz*
	*) A = Aufgabe, B = Beschluss, F = Feststellung, i = Info	rmation
4	Straßenbeleuchtung: Anbindung des Bereichs Schatzgrube sowie Regelung der Leuchtzeiten	F
4a	 Am 12.09.25 fand eine Begehung gemeinsam mit der Firma ERN statt. ERN soll zukünftig die Wartung der Ortsbeleuchtung übernehmen. Dabei wurden zwei Maßnahmen besprochen: 1. Fehlerhafte Leitung im Bereich der alten Schule. Zur Analyse der möglichen Fehlerursache wurden ein Beleuchtungsplan der Dorfmitte zur Verfügung gestellt. Eine Möglichkeit wäre, im Rahmen der Bauarbeiten zum Breitbandausbau, ein Stromkabel unterhalb der Lametbach-Brücke zur Laterne zu ziehen. 2. Es wurden verschiedene Optionen erörtert, wie die Ortsbeleuchtung des Schaltkreises Schatzgrube an die Photovoltaikanlage des Rathauses angebunden werden könnte. Die bestehende Stromleitung reicht hierfür nicht aus. Im Anschluss an das Treffen wurde ergänzend Kartenmaterial bereitgestellt. Die Idee ist, die anstehenden Grabungsarbeiten im Zuge des Glasfaserausbaus zu nutzen, um gleichzeitig ein Stromkabel für die Ortsbeleuchtung zu verlegen. Zum Zeitpunkt der Gemeinderatssitzung lag noch keine Aufwandsschätzung vor. 	
4b	Regelung der Leuchtzeiten Im Rahmen eines verantwortungsvollen Umgangs mit Ressourcen wird eine Anpassung der Leuchtzeiten der Ortsbeleuchtung vorgeschlagen. Konkret soll die nächtliche Abschaltzeit von derzeit 1:00 Uhr auf 23:00 Uhr vorverlegt werden. Über die Umsetzung und mögliche Auswirkungen soll im Gremium beraten und entschieden werden. Argumente Pro: • Weniger Leuchtstunden bedeuten geringeren Stromverbrauch – das spart Kosten und reduziert den CO ₂ -Ausstoß. • Die Gemeinde spart Betriebskosten für Strom und Wartung. • Weniger künstliches Licht in der Nacht hilft nachtaktiven Tieren und fördert die Biodiversität. Auch der Himmel wird dunkler – gut für Sternbeobachtung und weniger Lichtverschmutzung. • Die Maßnahme kann als Zeichen für verantwortungsvolle Gemeindepolitik wahrgenommen werden – gerade in Zeiten, in denen Nachhaltigkeit eine zentrale Rolle spielt. Argumente Contra: • Dunkle Straßen können das subjektive Sicherheitsgefühl beeinträchtigen. • Bei Festen und Veranstaltungen unpraktisch. Möglicher Kompromissvorschlag • Abschaltung um 23 Uhr unter der Woche, um 1 Uhr freitags und samstags • Bürgerbefragung Es wird eine Bürgerbefragung durchgeführt. Termin mit der Landtagswahl im März 2026.	F
5	Vorbereitung Familientag am 9. November Der bisherige Bürgertag erhält ein neues Konzept und wird künftig als Familientag gestaltet. Der Termin wurde vom 28. November auf den 09. November vorverlegt. Geplanter Ablauf: 11:30 Uhr, Eröffnung und kurze Ansprache des Bürgermeisters 11:45 Uhr, kurze Ansprache Verbandsbürgermeister 12:15 Uhr, Mittagessen 14:00 Uhr, kurze Vorstellung Verein DaS (angefragt) 14:15 Uhr, Auftritt Tanzgruppe DaS (angefragt) 15:00 Uhr, Kaffee und Kuchen, Bäckerei Roller	F



*) A = Aufgabe, B = Beschluss, F = Feststellung, i = Information **O Ca17:00 Uhr, Veranstaltungsende Zu klären: • Catering Metzgerei Alt: Gefüllte Klöße; vegetarisch • 160 Portionen • Selbstbedienung • Landfrauen um Unterstützung bitten (gegen Spende) • Gieriänke Kerstin, Wein • Gleichzeitige Abholung der Getränke für St. Martin • Zauberhexe Nudeltraut (Rödern) https://zauberhexe-nudeltraud.de/ • Dekoration — Alena Goldt? • Frau Rech und Frau Engel einladen und verabschieden bzw. vorstellen 6 Durchführung einer Weinprobe auf dem Dorfplatz am 27. September, 18:00 Uhr Am Samstag, 27. September, sind alle Weinliebhaber herzlich zu einer gemütlichen Weinprobe auf dem Dorfplatz eingeladen. Beginn ist um 18 Uhr. Das Weingut Bamberger aus Kirschroth begleitet den Abend mit einer feinen Auswahl von 6 bis 7 Weinsorten. Winzer Kay Bamberger stellt seine Weine persönlich vor, führt fachkundig durch die Verkostung und bietet bei Interesse auch die Möglichkeit zum Kauf vor Ort. Für die Teilnahme wird ein kleiner Kostenbeitrag erhoben. Planung: • Autbau Pavillon Donnerstagabend (Helfer willkommen) • Garnituren aufbauen • Verkehrsrechtliche Anordnung wird von Sebastian Roller beantragt Es wurde beschlossen, die Straße nicht zu sperren. Rainer Stiel nimmt die VRA zurück. • Start der Veranstaltung um 18:00 Uhr • Week & Worschd durch die Gemeinde (Sven Lauterbach) • Abbau Pavillon Sonntagmorgen (Helfer willkommen) 7 Änderung der Straßenbezeichnung im Bereich der Glascontainer Der Wirtschaftsweg an den Glascontainern trägt — wie auch die Hauptstraße — die Straßenbezeichnung "Gemündener Straße", was zumindest auf Karten etwas verwirrend ist. Beschlussvorschlag: Es wird der Vorschlag unterbreitet, den Weg in Schinnrech umzubenennen. Beschlussvorschlag: Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder Ja-Stimmen 6 Nein- § Simmen 0 Enthaltungen § Wegen Befangenheit Nichtstimmberechtigte 0 Der Beschlussvorschlag ist angenommen	Nr.	ТОР	Kz*				
Zu klären: Catering Metzgerei Alt: Gefüllte Klöße; vegetarisch 160 Portionen Selbstbedienung Landfrauen um Unterstützung bitten (gegen Spende) Getränke Kerstin, Wein Gleichzeitige Abholung der Getränke für St. Martin Zauberhexe Nudeltraut (Rödern) https://zauberhexe-nudeltraud.de/ Dekoration – Alena Goldt? Frau Rech und Frau Engel ciniaden und verabschieden bzw. vorstellen Durchführung einer Weinprobe auf dem Dorfplatz am 27. September, 18:00 Uhr Am Samstag, 27. September, sind alle Weinliebhaber herzlich zu einer gemütlichen Weinprobe auf dem Dorfplatz eingeladen. Beginn ist um 18 Uhr. Das Weingut Bamberger aus Kirschroth begleitet den Abend mit einer feinen Auswahl von 6 bis 7 Weinsorten. Winzer Kay Bamberger stellt seine Weine persönlich vor, führt fachkundig durch die Verkostung und bietet bei Interesse auch die Möglichkeit zum Kauf vor Ort. Für die Teilnahme wird ein kleiner Kostenbeitrag erhoben. Planung: Aufbau Pavillon Donnerstagabend (Helfer willkommen) Garnituren aufbauen Verkehrsrechtliche Anordnung wird von Sebastian Roller beantragt Es wurde beschlossen, die Straße nicht zu sperren. Rainer Stiel nimmt die VRA zurück. Start der Veranstaltung um 18:00 Uhr Weck & Worscht durch die Gemeinde (Sven Lauterbach) Abbau Pavillon Sonntagmorgen (Helfer willkommen) Anderung der Straßenbezeichnung im Bereich der Glascontainer Der Wirtschaftsweg an den Glascontainer trägt – wie auch die Haupststraße – die Straßenbezeichnung "Gemündener Straße", was zumindest auf Karten etwas verwirrend ist. Beschlussvorschlag: Es wird der Vorschlag unterbreitet, den Weg in Schinnrech umzubenennen. Beschluss Laut Beschlussvorschlag Abweichender Beschluss Amwesende Sitzungsmitglieder 9 Ja-Stimmen 6 Nein- 0 Enthaltungen 3 Wegen Befangenheit 0 Nichtstimmberechtigte 0 Der Beschlussvorschlag ist angenommen 0 Enthaltungen 3 Wegen Befangenheit 0 Der Beschlussvorschlag ist angenommen 0 Enthaltungen 3 Wegen Befangenheit 0		*) A = Aufgabe, B = Beschluss, F = Feststellung, i = Info	rmation				
Am Samstag, 27. September, sind alle Weinliebhaber herzlich zu einer gemütlichen Weinprobe auf dem Dorfplatz eingeladen. Beginn ist um 18 Uhr. Das Weingut Bamberger aus Kirschroth begleitet den Abend mit einer feinen Auswahl von 6 bis 7 Weinsorten. Winzer Kay Bamberger stellt seine Weine persönlich vor, führt fachkundig durch die Verkostung und bietet bei Interesse auch die Möglichkeit zum Kauf vor Ort. Für die Teilnahme wird ein kleiner Kostenbeitrag erhoben. Planung: Aufbau Pavillon Donnerstagabend (Helfer willkommen) Garnituren aufbauen Verkehrsrechtliche Anordnung wird von Sebastian Roller beantragt Es wurde beschlossen, die Straße nicht zu sperren. Rainer Stiel nimmt die VRA zurück. Start der Veranstaltung um 18:00 Uhr Weck & Worscht durch die Gemeinde (Sven Lauterbach) Abbau Pavillon Sonntagmorgen (Helfer willkommen) Anderung der Straßenbezeichnung im Bereich der Glascontainer Der Wirtschaftsweg an den Glascontainern trägt – wie auch die Hauptstraße – die Straßenbezeichnung "Gemündener Straße", was zumindest auf Karten etwas verwirrend ist. Beschlussvorschlag: Es wird der Vorschlag unterbreitet, den Weg in Schinnrech umzubenennen. Beschluss Laut Beschlussvorschlag Abweichender Beschluss Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder Ja-Stimmen 6 Nein- Stimmen 0 Enthaltungen 3 Wegen Befangenheit Nichtstimmberechtigte Der Beschlussvorschlag ist angenommen		 Zu klären: Catering Metzgerei Alt: Gefüllte Klöße; vegetarisch 160 Portionen Selbstbedienung Landfrauen um Unterstützung bitten (gegen Spende) Getränke Kerstin, Wein Gleichzeitige Abholung der Getränke für St. Martin Zauberhexe Nudeltraut (Rödern) https://zauberhexe-nudeltraud.de/ Dekoration – Alena Goldt? 					
Der Wirtschaftsweg an den Glascontainern trägt – wie auch die Hauptstraße – die Straßenbezeichnung "Gemündener Straße", was zumindest auf Karten etwas verwirrend ist. Beschlussvorschlag: Es wird der Vorschlag unterbreitet, den Weg in Schinnrech umzubenennen. Beschluss Laut Beschlussvorschlag Abweichender Beschluss Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder 13 Anwesende Sitzungsmitglieder 9 Ja-Stimmen 6 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen 3 Wegen Befangenheit Nichtstimmberechtigte 0 Der Beschlussvorschlag ist angenommen	6	Am Samstag, 27. September, sind alle Weinliebhaber herzlich zu einer gemütlichen Weinprobe auf dem Dorfplatz eingeladen. Beginn ist um 18 Uhr. Das Weingut Bamberger aus Kirschroth begleitet den Abend mit einer feinen Auswahl von 6 bis 7 Weinsorten. Winzer Kay Bamberger stellt seine Weine persönlich vor, führt fachkundig durch die Verkostung und bietet bei Interesse auch die Möglichkeit zum Kauf vor Ort. Für die Teilnahme wird ein kleiner Kostenbeitrag erhoben. Planung: • Aufbau Pavillon Donnerstagabend (Helfer willkommen) • Garnituren aufbauen • Verkehrsrechtliche Anordnung wird von Sebastian Roller beantragt Es wurde beschlossen, die Straße nicht zu sperren. Rainer Stiel nimmt die VRA zurück. • Start der Veranstaltung um 18:00 Uhr • Weck & Worscht durch die Gemeinde (Sven Lauterbach)	F				
Descrituss-ivalified.	7	Der Wirtschaftsweg an den Glascontainern trägt – wie auch die Hauptstraße – die Straßenbezeichnung "Gemündener Straße", was zumindest auf Karten etwas verwirrend ist. Beschlussvorschlag: Es wird der Vorschlag unterbreitet, den Weg in Schinnrech umzubenennen. Beschluss Laut Beschlussvorschlag Abweichender Beschluss Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder 13 Anwesende Sitzungsmitglieder 9 Ja-Stimmen 6 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen 3 Wegen Befangenheit Nichtstimmberechtigte 0					



Nr.	ТОР	Kz*
	*) A = Aufgabe, B = Beschluss, F = Feststellung, i = Infor	mation
8	Aktueller Stand Baumaßnahmen	
8.1	Kindergarten Eine Bestätigung, dass die Ortsgemeinde Mengerschied die erforderlichen Eigenmittel zur Finanzierung der über die Ausgaben hinausgehenden Kosten für die Baumaßnahmen aus den im Haushaltsplan 2025/2026 veranschlagten Mitteln in Höhe 870.000 € finanzieren kann, ist erfolgt. Die Kostenschätzung der o. g. Maßnahme beläuft sich auf Gesamtkosten von 1,595 Mio €. Für den Differenzbetrag zwischen Kostenschätzung und den veranschlagten Mitteln wurde ein Nachtragshaushalt erstellt. Der Registrierungsantrag bei der ISB war erfolgreich. Förderanträge können jetzt gestellt werden. Am Freitag, 06.06.25, findet ein Meeting in der Verbandsgemeindeverwaltung zur Abstimmung der weiteren Maßnahmen statt. 02.07.2025: Alle erforderlichen Unterlagen stehen zur Verfügung. Es wurde eine Kostensteigerung von 2,67 % in die Kostenberechnung aufgenommen. Offen ist die Förderung der Hochwasserschutzmaßnahmen in Höhe von 43.000 €.	i
	20.08.2025: Aktuell kein neuer Stand. 18.09.2025: Aktuell kein neuer Stand.	
8.2	Brücke Im Wiesengrund Das Geländer ist angebracht und der Übergang zur Brücke wurde asphaltiert. Die Brücke ist für den Verkehr freigegeben. Das fehlende Geländerteil und die Holzverstrebungen sollen kurzfristig montiert werden. 04.06.2025: Carsten Halm prüft Statik hinsichtlich der Beschaffung von Schildern. 02.07.2025: Es wird eine Klärung herbeigeführt, ob die Streben waagerecht oder senkrecht anzubringen sind. 20.08.2025: Die Streben sind in senkrechter Ausrichtung zu montieren. Die einzelnen Fächer werden mit Doppelstabgittermatten ausgekleidet. 18.09.2025: Kein neuer Stand.	i erl. erl.
8.3	Brücke Eichenmühle Zu klären ist, ob die Brücke wieder in Eigenleistung renoviert werden kann. 04.06.2025: Die Brücke wird in Eigenleistung instandgesetzt. Die Beschaffung wird von Carsten Halm vorbereitet. 02.07.2025: Carsten Halm hat vier Angebote Materiallieferung eingeholt. Die Auswertung ergibt folgende Ergebnisse: Das Angebot 04 erhält aufgrund des niedrigsten Preises den Zuschlag. Die Bestellung wird ausgeführt. 20.08.2025: Das Material wurde geliefert. Jürgen ist mit seinen Vorbereitungen fertig. Die einzelnen Fächer werden mit Doppelstabgittermatten ausgekleidet. 18.09.2025: Am Laufen. Carsten Halm koordiniert Aufbau. Geplant im Oktober 2025.	F
8.4	Stützmauer am Bauhof Umsetzung soll im August erfolgen. 20.08.2025: Aktuell kein neuer Stand. 18.09.2025: Aktuell kein neuer Stand.	



Nr.	ТОР	Kz*						
	*) A = Aufgabe, B = Beschluss, F = Feststellung, i = Info	mation						
8.5	Breitbandausbau In den nächsten Bauabschnitten werden Arbeiten im Backesweg und Neuweg durchgeführt. Am Mittwoch, 24.09.25 um 13 Uhr, findet zwischen 13:00 und 14:30 Uhr die "Abnahme Tiefbau Cluster 06 (Am Südhang)" statt. Treffpunkt am Gemeindehaus. Wer nimmt teil: Carsten Halm, Neuer Stand 19.09.25: Telefonat mit Ingo Wolf: Er ist dafür, zügig die Abnahmen durchzuführen und Straßenzüge abzuschließen. Offene Punkte werden unter Restarbeiten gesammelt und protokollarisch festgehalten. Das Vergießen der Fugen erfolgt häufig im Nachhinein gesammelt. Bezüglich der Pflasterarbeiten will er beim Termin Druck machen.							
9	Verschiedenes, Mitteilungen, Anfragen							
9.1	Beschlussfassung Beteiligung bei der Initiative "Jetzt reden WIR – Ortsgemeinden stehen auf!" Die kommunale Selbstverwaltung in Rheinland-Pfalz, insbesondere in verbandsangehörigen Gemeinden, ist zunehmend gefährdet. Ursachen sind fehlende finanzielle Mittel, überbordende Bürokratie, eingeschränkte Planungshoheit und ein überlastetes Ehrenamt. Zahlreiche Gemeinde- und Stadträte haben sich überparteilich zusammengeschlossen und fordern von Bund und Land konkrete Maßnahmen zur Sicherung der kommunalen Handlungsfähigkeit. Der Ortsgemeinderat Mengerschied unterstützt das Forderungspapier mit Nachdruck. Zentrale Forderungen: • Finanzielle Eigenständigkeit: Reform des Finanzausgleichs, Stärkung allgemeiner Zuweisungen, Einführung eines verbindlichen Konnexitätsprinzips. • Planungs- und Handlungshoheit: Begrenzung übergeordneter Eingriffe, Sicherung kommunaler Infrastruktur und Abstandsregelungen. • Entbürokratisierung & Ehrenamtsförderung: Vereinfachung von Verfahren, Digitalisierung, Aufgabenprüfung und bessere Unterstützung ehrenamtlich Tätiger. Ziel ist es, die kommunale Selbstverwaltung als Fundament von Demokratie und Heimat im ländlichen Raum nachhaltig zu stärken.	В						
	Beschluss							
	Laut anliegendem Beschlussvorschlag Abweichender Beschluss							
	Abweichender Beschluss							
	Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder 13							
	Anwesende Sitzungsmitglieder 9							
	Ja-Stimmen 8 Nein- Stimmen 0 Enthaltungen 1 Wegen Befangenheit Nichtstimmberechtigte 0							
	Der Beschlussvorschlag ist angenommen							
	Beschluss-Nummer:							
L		L						



Nr.	ТОР							Kz*
					*) A = Aufga	ıbe, E	B = Beschluss, F = Feststellung, i = Info	rmation
9.2	Teilungsvermessung der Bushaltestelle Gemündener Straße (Imbiss) In der Gemeinderatssitzung vom 02.07.25 wurde der Beschluss gefasst, die Bushaltestellen in der Gemündener Straße an das Land Rheinland-Pfalz zu übertragen. Am 9. Oktober um 8:00 Uhr findet ein Termin mit dem Katasteramt vor Ort statt. Es liegen zwei Varianten zur Vermessung der Busbucht (Imbiss) vor. Fahrbahnmarkierung läuft schräg; Pro: Busse fahren immer drüber; Contra: Was macht das LBM mit der Einfahrt zum Schinnrech? Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat stimmt der anliegenden Variante "TOP 9.2_Luftbild Bushaltestelle Imbiss V1" zu.							F
	Beschluss							
			schlussvorschl					
		Abweich	iender Beschli	188				
	Gesetzliche	Zahl der R	atsmitglieder	13				
	Anwesende	Sitzungsm		9				
	Ja-Stimme	en 9	Nein- Stimmen	0	Enthaltungen	0	Wegen Befangenheit Nichtstimmberechtigte 0	
	Der Beschlu	ıssvorschl	ag ist angenon	nmen	l			
	Beschluss-N	lummer:						
	Carsten Halm	nimmt vo	raussichtlich te	il.				
9.3	Der Waldakti	onstag soll	Valdaktionstag nun am Samst iden der Rückv	ag, 14		ıttfir	nden. Geplant sind Arbeiten	F
9.4	RHE bittet um Termin zur Vorstellung der neuen Benutzungsordnung. Rainer Stiel lädt RHE zum Gemeindetag ein. Es wurde illegal in großem Stil Heu abgeladen. Der Verursacher wurde ermittelt und aufgefordert schnellstmöglich das Schnittgut wieder zu entfernen.						i	
9.5	Sitzung Waldausschuss, Dienstag, 14. Oktober 2025, 19:00 Uhr							i
	Als einziger Punkt steht die Besprechung des Forstwirtschaftsplans auf der Tagesordnung. Die Sitzung findet im Gemeinderatszimmer statt.							
9.7	Studienprojek Versickerungs	t der Stude smulde geg	entinnen Alena gen Überflutun	Coer gsgef	ng Studentinnen n und Eva Jurisch ahr bei Starkrege Gemeinderatssitz	zun n im	Lametbachtal.	i



Datum, Unterschrift

Gemeinderat der Ortsgemeinde Mengerschied Sitzungsniederschrift - öffentlich

Nr.	ТОР	Kz*
	*) $A = Aufgabe$, $B = Beschluss$, $F = Feststellung$, $i = Information 1$	rmation
9.8	Gedenktafeln Kirchengemeinde Die Gedenktafeln der Kirchengemeinde sind seit der Renovierung der Kirche in den Räumlichkeiten des Rathauses gelagert. Nach Fertigstellung der Renovierungsarbeiten sollen diese wieder der Kirche übergeben werden. 18.09.2025: Der Kirchenvorstand möchte die Tafeln nicht im neu gestalteten Bereich nach dem Eingang haben. Bei der Analyse der Namen wurde lediglich ein (direkter) Verwandter einer noch lebenden Person lokalisiert. Alle anderen Namen liegen Generationen zurück. Festlegung: Anbringung der Tafeln im überdachten Bereich der Friedhofshalle neben dem Kriegerdenkmal.	F
9.9	Begehung Gesundheitsamt am 11.09.25 Insbesondere die Punkte 4 und 10 sind möglichst zeitnah durch die Ortsgemeinde zu erledigen. Punkt 4: Gruppenräume: die Gegenstände aus Holz weisen Nutzungsspuren auf und sind entsprechend aufzubereiten, so dass eine reibungslose Reinigung und Desinfektion durchführbar ist. Der Bezug des Sprungkastens ist zu erneuern oder das obere Teil komplett auszutauschen. Die Schaumstoffbauteile sind ebenfalls zu tauschen. Punkt 10: der Wasserhahn im Putzraum ist nicht funktionsfähig. Hier ist zu prüfen, ob dieser noch angeschlossen ist, gegebenenfalls Rückbau um sogenannten "Totstrang" vorzubeugen. Rainer Stiel klärt mit dem Zweckverband.	A
9.10	Saalbenutzungsplan Rainer Stiel erstellt einen Saalbenutzungsplan.	A
9.11	 Sonstiges Am Glascontainer soll ein Schild "Achtung Videoüberwachung" angebracht werden. Der diesjährige Martinsumzug findet am 07.11., 18 Uhr In Heimat aktuell wird eine Erinnerung an alle Grundstückseigentümer veröffentlicht, ihre Hecken und Bäume zurückzuschneiden, sofern diese in öffentliche Straßen oder Gehwege hineinwachsen. Der Gemeinderat möchte sich ein Bild von der alten Schule machen, um über die weitere Nutzung zu entscheiden. Rainer Stiel unterbreitet Terminvorschläge. 	A
	Termin der nächsten Gemeinderatssitzung Als Termin für die nächste Gemeinderatssitzung wurde Montag, 20. Oktober, 19:00 Uhr, festgelegt.	F
Genehr Schrift	migung der Sitzungsniederschrift führer Vorsitzender	

Datum, Unterschrift